

Niederschrift

über die 13. öffentliche Sitzung

des Gemeinderates

am Donnerstag, dem **04.04.2024**, im **Ratssaal des Rathauses in Sande**

Tagesordnung:

1. **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**
2. **Einwohnerfragestunde**
3. **Genehmigung der Niederschrift Nr. 12 vom 25.01.2024**
4. **Anpassung der Entgeltordnung für die Dorfgemeinschaftsanlage Cäciliengroden
Vorlage: 013/2024**
5. **Änderung der Vergnügungssteuersatzung
Vorlage: 012/2024**
6. **Erlass einer 25. Satzung zur Änderung der Satzung für die Beseitigung von Abwasser aus Grundstücksabwasseranlagen
Vorlage: 014/2024**
7. **Erhöhung der Standgebühren für den Sander Markt
Vorlage: 029/2024**
8. **Erlass einer Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 und Erstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes
Vorlage: 033/2024 und 033/2024/1**
9. **Überplanmäßige Aufwendungen Haushaltsjahr 2023
Vorlage: 031/2024**
10. **Erstellung der Jahresabschlüsse - Verzicht auf die Erstellung des Anhanges gemäß § 128 Abs. 2 Nr. 4 NKomVG
Vorlage: 026/2024**
11. **Verabschiedung der Gleichstellungsbeauftragten Merle Mänz**

12. Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

Beginn: 17:00 Uhr

Anwesend:

Ratsmitglieder

Bürgermeister Stephan Eiklenborg
Ratsvorsitzende Manuela Mohr
stellv. Bürgermeisterin Kirstin Pöppelmeier
Ratsfrau Stefanie Ahlrichs
Ratsherr Frank Behrens
Ratsfrau Ruth Bohlke
Ratsfrau Isabel Bruns
Ratsherr Frank David
Beigeordneter Nikolai Dumke
Ratsherr Torge Heinisch
Ratsfrau Anke Heitmann
Ratsherr Olaf Lies
Beigeordneter Matthias Lührs
Ratsherr Holger Mehrle
Ratsherr Maik Neubert
Ratsherr Thomas Ney
Beigeordnete Annika Ramke
Beigeordneter Michael Ramke
Beigeordneter Achim Rutz
Ratsherr Carsten Tschackert
Ratsherr Uwe Wispeler
Ratsfrau Madeleine Zaage

Gleichstellungsbeauftragte

Gleichstellungsbeauftragte Merle Mänz

Verwaltung

Gemeinderätin Nadine Stamer
Gemeindeamtsrat Christian Kroll
Verwaltungsfachwirt Tobias Hartmann als Schriftführer

Zur Tagesordnung wurde wie folgt verhandelt:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Ratsvorsitzende Mohr eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung, die Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung fest.

2. **Einwohnerfragestunde**

Zu diesem TOP gab es keine Wortmeldungen.

3. **Genehmigung der Niederschrift Nr. 12 vom 25.01.2024**

Beschluss:

Die Niederschrift wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

4. **Anpassung der Entgeltordnung für die Dorfgemeinschaftsanlage Cäciliengroden
Vorlage: 013/2024**

Beschluss:

Der Anpassung der Entgeltordnung für die Dorfgemeinschaftsanlage Cäciliengroden und Räumlichkeiten des Rathauses Sande wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

5. **Änderung der Vergnügungssteuersatzung
Vorlage: 012/2024**

Beschluss:

Der Rat beschließt die vorgelegte 3. Satzung zur Änderung der Vergnügungssteuersatzung vom 07.03.2016.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

6. **Erlass einer 25. Satzung zur Änderung der Satzung für die Beseitigung von Abwasser aus Grundstücksabwasseranlagen**

Vorlage: 014/2024

Beschluss:

Der Rat beschließt die vorgelegte 25. Satzung über die Beseitigung von Abwasser aus Grundstücksabwasseranlagen (Gebührensatzung für Grundstücksabwasseranlagen).

Abstimmungsergebnis: einstimmig

7. Erhöhung der Standgebühren für den Sander Markt
Vorlage: 029/2024

Beschluss:

Der Rat beschließt die vorliegende 1. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Sande über die Erhebung von Standgeldern auf öffentlichen Veranstaltungen der Gemeinde Sande.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

8. Erlas einer Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 und Erstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes
Vorlage: 033/2024 und 033/2024/1

Der Bürgermeister erklärte, dass man es in vier Lesungen nicht geschafft habe, das Defizit zu beheben. Dadurch wird die Erstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes zur Pflicht. Es müsste die Entwicklung der Gemeinde vorangetrieben und die Einnahmen deutlich erhöht werden.

Der Kämmerer Christian Kroll stellte den Haushalt anhand einer Präsentation vor, welche im Anhang des Protokolls hinterlegt ist.

Die SPD-Fraktion wies ebenfalls auch die vielen Beratungen zum Haushalt hin, welche zwar sehr konstruktiv aber leider ohne das Ergebnis eines Haushaltsausgleiches geblieben sind. Es gäbe Grenzen bei der Streichung von freiwilligen Leistungen und diese seien erreicht, daher sei ein Haushaltssicherungskonzept unabdinglich. Die Pflichtabgaben der Gemeinde an Bund und Land werden auch in Zukunft für immense Kosten sorgen. Der vorliegenden Haushaltssatzung wird die Fraktion zustimmen.

Die Gruppe BfS/CDU berichteten von einem Workshop zur Haushaltskonsolidierung Mitte Februar 2024, an dem einige Mitglieder der Gruppe teilgenommen haben. Dort zeichnete sich in vielen Städten und Gemeinden ein ähnliches Bild wie in Sande ab. Alle dort aufgezeigten Maßnahmen wurden in der Gemeinde Sande schon durchgeführt und dennoch bleibt der Haushalt defizitär. Man könne keine weiteren freiwilligen Leistungen mehr kürzen und müsse stattdessen Wohn- und Gewerbegebiete schaffen. Der Beginn des Elektrolyseparks und das auf den Weg bringen weiterer solcher Vorhaben sei wichtig, wobei nicht allem voreilig zugestimmt werden sollte. Der vorliegenden Haushaltssatzung wird die Gruppe zustimmen.

Die Gruppe Grüne/FDP/Linke mahnte, dass der jetzt zu beschließende Haushalt nicht überraschend kam und man nicht erst seit kurzem mit dem Rücken an der Wand stehe. Es wurde an die Bürger der Gemeinde appelliert, nicht nur Online scharfe Kritik zu äußern, sondern auch konstruktiv hilfreiche Ideen oder Vorschläge an den Gemeinderat oder die Verwaltung zu richten. Viele Entscheidungen müssen auch in der nahen Zukunft getroffen werden und in dieser Zeit sollte man zusammen stehen. Der vorliegenden Haushaltssatzung wird auch diese Gruppe zustimmen.

Die Fraktion und Gruppen sprachen einheitlich ihren Dank an den Gemeindegemeinderat aus, für die verständliche und ausführliche Arbeit mit dem Gemeinderat in der Erarbeitung der Haushaltssatzung.

Beschluss:

Der Rat stimmt der anliegenden Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 und somit dem Haushaltsplan 2024, sowie dem anliegenden Haushaltssicherungskonzept zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

9. Überplanmäßige Aufwendungen Haushaltsjahr 2023

Vorlage: 031/2024

Auf Nachfrage erklärte die Verwaltung, dass für die Feuerwehreinsätze im Nachgang auch Gebühren verlangt werden können, ob diese den Kostenaufwand decken können wird geprüft.

Beschluss:

Der Rat beschließt die überplanmäßigen Aufwendungen durch den Feuerwehreinsatz beim Twister-Brand in Höhe von 14.282,94 € im Budget 126000A Brandschutz für das Haushaltsjahr 2023. Als Deckung werden Ausgabeansätze des Bud-

gets 122000A genutzt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

10. Erstellung der Jahresabschlüsse - Verzicht auf die Erstellung des Anhanges gemäß § 128 Abs. 2 Nr. 4 NKomVG
Vorlage: 026/2024

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Sande beschließt gemäß § 1 Abs. 1 NBKAG für die Jahresabschlüsse bis einschließlich 2022 auf die Erstellung eines Anhangs gemäß § 128 Abs. 2 Nr. 4 NKomVG und der Erstellung von Teilergebnisrechnungen gemäß § 52 Abs. 3 KomHKVO und der Erstellung von Teilfinanzrechnungen gemäß § 53 Abs. 3 KomHKVO abzusehen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

11. Verabschiedung der Gleichstellungsbeauftragten Merle Mänz

Die Ratsvorsitzende Mohr und der Bürgermeister verabschiedeten die Gleichstellungsbeauftragte Merle Mänz und bedankten sich für die geleisteten Dienste.

12. Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

- a. Der Bürgermeister berichtete davon, dass die Planungen für den Wiederaufbau der Diskothek „Twister“ anlaufen und nach derzeitigem Kenntnisstand dort wieder eine neue Diskothek entstehen soll.
- b. Auf Nachfrage erklärte der Bürgermeister, dass die Unterlagen für den Haushalt aufgrund von unerwarteten Krankheitsfällen verspätet versendet wurden. Man hätte diese Unterlagen gerne früher an die Ratsmitglieder versendet.
- c. Ein Ratsmitglied erinnerte an die geplante „Demo GEGEN RECHTS“ am Samstag, den 06.04.2024 um 14:00 Uhr. Sollten sich Personen noch bereiterklären als Ordner zu fungieren, wurde darum gebeten eine Viertelstunde vor Beginn zu erscheinen.

Danach wurde der Öffentliche Teil der Sitzung beendet.

Schluss der Sitzung: 18:30 Uhr

Ratsvorsitzende

Bürgermeister

Schriftführerin